



Deutsche Literatur und Kultur (Zwei-Fach-Master)

Allgemeine Informationen

Studienabschluss	Master of Arts
Umfang	45/75 <u>LP</u>
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienbeginn	Nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Studiengebühren	keine
Zulassungsbeschränkung	zulassungsfrei (ohne NC)
Studieren ohne Hochschulreife	nein
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	ja (Details)
Fakultät	Philosophische Fakultät II – Philologien, Kommunikations- und Musikwissenschaften
Institut	Germanistisches Institut

Charakteristik und Ziele

Die Ziele des Studienprogramms bestehen darin, Kompetenzen, Fähigkeiten und Kenntnisse im Umgang mit exemplarischen Gegenständen aus Geschichte und Gegenwart der deutschen Literatur und Kultur zu vertiefen, Einblick in aktuelle Forschungsprobleme der Literatur- und Kulturwissenschaften aus der Perspektive deutscher Literatur und Kultur zu gewinnen und die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Austausch mit anderen Fächern zu diskutieren.

Der Studiengang ist konsekutiv - er baut auf dem Bachelor-Studienprogramm Deutsche Sprache und Literatur auf - und forschungsorientiert, so dass die Absolventen zur Aufnahme einer Promotion befähigt sind.



Berufsperspektiven

Das Studienprogramm qualifiziert für herausgehobene Positionen in Berufsfeldern aus den Bereichen Kultur, Politik und Wirtschaft, z.B. Verlagswesen und Medien, Bildungs- und Kulturinstitutionen, Öffentlichkeitsarbeit und Personalentwicklung.

Struktur des Studiums

Zwei-Fach-Master (75 / 45 LP) – 4-semesterig

Abschlussarbeit (30 LP)

Module des Studienfaches 1 (45 LP)

Module des Studienfachs 2 (45 LP)

Erläuterungen

LP = Leistungspunkte: Ein Leistungspunkt entspricht dem Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Bei 900 Arbeitsstunden pro Semester entspricht das 30 Leistungspunkten. Zu den Arbeitsstunden gehören der Besuch von Lehrveranstaltungen, die Vor- und Nachbereitungszeiten, Praktika, die Prüfungsvorbereitung, das Anfertigen von Referaten, Haus- und Projektarbeiten.

Module: Module bilden die Bausteine eines Studienprogramms. Sie sind inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheiten. Module können aus verschiedenen Lehr- und Lernformen bestehen (Vorlesung, Übung, Seminar, Projektseminar, Selbststudium, Projektarbeit etc.). Das Volumen der Module (ausgedrückt in LP) bestimmt sich über den Arbeitsaufwand der Studierenden.



Studienabschluss

Master of Arts (M.A.), Master (2-Fach)

Studieninhalt

Studieninhalt des Studienprogramms

Modultitel	LP	Semester
Pflichtmodule (30 LP)		
Theorie, Geschichte und Arbeitsfelder der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft	5	1.
Schlüsselthemen der Sprach- und Literaturwissenschaft	5	1.
Themen, Stoffe, Motive	10	2.
Literaturtheorie, Poetologie und Ästhetik	10	3.
Wahlpflichtbereich I (5 LP)		
Literaturgeschichte Vertiefungsmodul (wahlobligatorisch)	5	1.
Deutsche Literatur des Mittelalters und der beginnenden Frühen Neuzeit (wahlobligatorisch)	5	1.
Wahlpflichtbereich II (10 LP)		



Kulturelle Diskurse (wahlobligatorisch)	10	2. und 3.
Forschungskolloquium (wahlobligatorisch)	10	2. und 3.
Wahlbereich (30 LP)		
Abschlussarbeit Master	30	4.

Die Master-Arbeit

Eine Master-Arbeit ist obligatorisch und bildet ein eigenes Modul im Umfang von 30 Leistungspunkten.

Zur Master-Arbeit zugelassen wird nur, wer mindestens 35 Leistungspunkte im Studienprogramm erfolgreich absolviert hat.

Das Thema der Master-Arbeit wird in der Regel zu Beginn des vierten Semesters ausgegeben.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zu einem Masterstudiengang ist der Nachweis eines Bachelorabschlusses oder eines anderen Abschlusses einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder Berufsakademie.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihr Zeugnis des ersten Studiums erst nach der Bewerbungsfrist erbringen können, reichen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der innerhalb des Gesamtstudiums zu erbringenden Leistungen mit den Bewerbungsunterlagen ein. Das Abschlusszeugnis kann dann noch im darauffolgenden Semester nachgereicht werden.

Darüber hinaus müssen folgende **fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen** erfüllt werden:

- Nachweis eines BA-Abschlusses Deutsche Sprache und Literatur (90 und 60 LP) oder eines



- vergleichbaren Studienganges bzw. Studienprogrammes;
- Lesekenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen, nachzuweisen durch das Abitur oder entsprechende Zertifikate; alternativ: Lesekenntnisse einer modernen Fremdsprache und Latinum.
 - ggf. Gleichwertigkeitsbescheinigung des zuständigen Studien- und Prüfungsausschusses

Bewerbung/Einschreibung

Der Studiengang unterliegt zur Zeit keiner Zulassungsbeschränkung (kein Uni-NC).

- Eine Bewerbung muss bis zum 31.08. eingereicht werden, wenn der Abschluss an einer deutschen Hochschule erworben wurde. Es wird empfohlen, die Unterlagen bereits bis zum 1.6. einzureichen, damit vorab die Zugangsvoraussetzungen geprüft werden können.
- Bewerber mit ausländischem Hochschulabschluss bewerben sich bitte bis zum 30.4. über www.uni-assist.de

Einzelheiten dazu und zur Bewerbung finden Sie im Internet auf der Homepage des Immatrikulationsamts: <http://immaamt.verwaltung.uni-halle.de/bewerbung/>

Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.



Dr. Christiane Holm

Germanistisches Institut

Telefon: 0345 55-23593

E-Mail: christiane.holm@germanistik.uni-halle.de

Links

- [Bewerbung und Einschreibung \(https://www.ich-will-wissen.de\)](https://www.ich-will-wissen.de)
- [International Office \(https://www.uni-halle.de\)](https://www.uni-halle.de)